



Bote für Tirol

AMTSBLATT DER BEHÖRDEN, ÄMTER UND GERICHTE TIROLS

STÜCK 10 / 188. JAHRGANG / 2007

HERAUSGEGEBEN UND VERSENDET AM 7. MÄRZ 2007

AMTLICHER TEIL

- Nr. 264* Stellenausschreibung, Besetzung der Stelle einer Betriebstechnikerin/eines Betriebstechnikers beim Land Tirol, Sachgebiet Straßenerhaltung
- Nr. 265* Stellenausschreibung, Besetzung einer Stelle als Facharzt/-ärztin an der Univ.-Klinik Innsbruck
- Nr. 266* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Schönegg“ in der Stadtgemeinde Hall i. T.
- Nr. 267* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die nachträgliche Einbeziehung von Grundstücken in das Baulandumlegungsverfahren „Verpeilbach“ in der Gemeinde Kaunertal
- Nr. 268* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz über die nachträgliche Einbeziehung von Grundstücken in das Baulandumlegungsverfahren „Aschau“ in der Gemeinde Aschau
- Nr. 269* Verordnung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Jugendzulässigkeit von Filmen
- Nr. 270* Kundmachung des Amtes der Tiroler Landesregierung über die Bewertung von Filmen
- Nr. 271* Kundmachung der Tiroler Landesregierung, mit der die Kundmachung betreffend den Gegenstand und die Fundstellen der für Bauprodukte maßgebenden nationalen Normen, mit denen die harmonisierten Normen umgesetzt werden, geändert wird
- Nr. 272* Kundmachung über die Ausschreibung der Fischereiaufsichtsprüfung 2007
- Nr. 273* Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers
- Nr. 274* Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers
- Nr. 275* Kundmachung über das Erlöschen der Befugnis eines Ziviltechnikers
- Nr. 276* Verlautbarung des Wertarifes für Schlachtschweine im Monat März 2007
- Nr. 277* Offenes Verfahren: Straßenbauarbeiten für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Igl mit Gehsteigausbau im Zuge der L 9 Mittelgebirgsstraße
- Nr. 278* Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen B für die Baubezirksämter Kufstein, Innsbruck, Imst, Reutte und Lienz
- Nr. 279* Offenes Verfahren: Belagsarbeiten auf Landesstraßen L für die Baubezirksämter Kufstein, Innsbruck, Imst, Reutte und Lienz
- Nr. 280* Offenes Verfahren: Randleistensanierung und Erneuerung der Abdichtung an der Marschtallbrücke und der Trojer- almbachbrücke im Zuge der B 108 Felbertauernstraße bzw. der L 25 Deferegentalstraße
- Nr. 281* Offenes Verfahren: Generalsanierung der Überführung der B 171 im Zuge der B 181 Achenseestraße
- Nr. 282* Offenes Verfahren: Bauspenglerarbeiten für den Neubau und die Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck
- Nr. 283* Offenes Verfahren: Bodenlegerarbeiten für den Neubau und die Sanierung der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck
- Nr. 284* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten, HKLS-Arbeiten und Elektroarbeiten für den Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Außenanlagen für die Gemeinde Itter
- Nr. 285* Offenes Verfahren: Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung für die Abwasserbeseitigungs- und die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Fiss
- Nr. 286* Offenes Verfahren: Bauzwischen- und Endreinigung für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik Innsbruck
- Nr. 287* Offenes Verfahren: Trockenbauarbeiten für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik Innsbruck
- Nr. 288* Offenes Verfahren: Haustechnikarbeiten für die Sanierung des Sport- und Kongresszentrums Seefeld
- Nr. 289* Offenes Verfahren: Diverse Brückensanierungen auf der Felbertauernstraße
- Nr. 290* Offenes Verfahren: Stark- und Schwachstromanlage, Beleuchtung sowie Atemschutzwerkstatt für den Umbau und die Sanierung der Hauptfeuerwache der Berufsfeuerwehr Innsbruck
- Nr. 291* Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung Kindergarten und Volksschule Arzl in Innsbruck
- Nr. 292* Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung Kindergarten Innerkoflerstraße in Innsbruck
- Nr. 293* Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung Kindergarten Mitterweg in Innsbruck
- Nr. 294* Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung Hauptschule Müllerstraße in Innsbruck
- Nr. 295* Offenes Verfahren: Unterhaltsreinigung Volksschule Allerheiligen in Innsbruck
- Nr. 296* Offenes Verfahren: Brücken- und Belaginstandetzungsarbeiten auf der A 12 Inntal Autobahn für die ASFINAG Alpenstraßen GmbH
- Nr. 297* Offenes Verfahren: Baumeister- und Gleisbauarbeiten für die Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahn GmbH
- Nr. 298* Verhandlungsverfahren: Elektroarbeiten für die Straßenbeleuchtungsanlage der Stadtgemeinde Landeck
- Nr. 299* Verhandlungsverfahren: Trockenbauarbeiten für den Neubau eines Wohn- und Pflegebetriebes samt Kindergarten in Achenkirch
- Nr. 300* Verhandlungsverfahren: Lieferung von Innenbeleuchtung für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG
- Nr. 301* Aufruf zum Wettbewerb: Lieferung von diverser Arbeits-/Wetter-/Warnschutzbekleidung für die TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

Nr. 264 • Amt der Tiroler Landesregierung • VOrgP-70-2007/8

STELLENAUSSCHREIBUNG

Besetzung der Stelle

einer Betriebstechnikerin/eines Betriebstechnikers

Beim Land Tirol, Sachgebiet Straßenerhaltung, ist die Stelle einer Betriebstechnikerin/eines Betriebstechnikers (Tunnelbetrieb) zu besetzen.

Die Entlohnung erfolgt nach der Modellfunktion Handwerkliche Fachkraft mit Erschwernis, Modellstelle Handwerkliche Fachkraft mit Erschwernis 2, Entlohnungsklasse 7, des Landesvertragsbedienstetengesetzes.

Von den Bewerber/innen werden folgende Voraussetzungen erwartet:

- abgeschlossene, einschlägige Ausbildung (technischer Lehrberuf mit erfolgreich abgelegter Lehrabschlussprüfung, z. B. Elektroinstallateur/in, Starkstrommonteur/in, Betriebselektriker/in),
- gute EDV-Kenntnisse (Windows, Office, AutoCAD),
- vorteilhaft sind Kenntnisse in der Prozessleit- und Steuerungstechnik,
- Führerschein der Klasse B (vorteilhaft C, E),
- eigenverantwortliches und eigeninitiatives Handeln,
- kundenfreundliches Auftreten und Freude im Umgang mit Menschen,
- Team- und Kommunikationsfähigkeit,
- Flexibilität in der Arbeitszeit (z. B. Rufbereitschaft) und zu Mehrleistungen (Überstunden),
- Bereitschaft zur Weiterbildung.

Bewerbungen sind bis spätestens 15. März 2007 beim Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Verwaltungsorganisation und Personalmanagement, 6020 Innsbruck, Eduard-Wallnöfer-Platz 3, einzubringen.

Nähere Auskünfte erteilt Herr Dipl.-Ing. Dr. Christian Molzer, Leiter des Sachgebietes Straßenerhaltung, unter der Telefon-Nr. 0512/508-4180.

Gemäß § 7 des Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden insbesondere Frauen eingeladen, sich zu bewerben.

Innsbruck, 27. Februar 2007

Für die Landesregierung: Pezzei

Nr. 265 • TILAK - Landeskrankenhaus-Universitätskliniken-Innsbruck • Personalabteilung II

AUSSCHREIBUNG einer Stelle als Facharzt/-ärztin (Beschäftigungsausmaß 50%)

An der Klinischen Abteilung für gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin der Univ.-Klinik für Frauenheilkunde gelangt frühestens ab 2. Juli 2007 eine Karenzstelle als Facharzt/-ärztin mit einem Beschäftigungsausmaß von 50% zur Besetzung.

Aufgaben: Betreuung der First Love-Ambulanz, in der speziell junge Mädchen/Männer im Alter von 12 bis 19 Jahren über alle mit der Sexualität zusammenhängenden Fragen (Kontrazeption, sexuell übertragbare Erkrankungen, psychosomatische Aspekte der Sexualität usw.) beraten werden.

Anforderungen: Abgeschlossene Ausbildung zum Facharzt/zur Fachärztin für Gynäkologie, Erfahrungen in Kinder- und Jugendgynäkologie sowie Sexualmedizin sind von Vorteil.

Bewerbungen sind bis spätestens 28. März 2007 in der Personalabteilung II des Landeskrankenhauses Universitätskliniken

Innsbruck, im Gebäude der Frauen- und Kopfkliniken, Erdgeschoss, Anichstraße 35, einzubringen.

Der Bewerbung sind der Bewerbungsbogen des Landeskrankenhauses Universitätskliniken Innsbruck, Kopien aller relevanten Zeugnisse sowie Kopien von Bestätigungen früherer Dienstgeber beizulegen.

Der Bewerbungsbogen kann über das Internet unter der Adresse <http://www.tilak.at> in der Rubrik „jobs“ heruntergeladen oder über unten genannte E-Mail-Adresse angefordert werden.

Gemäß § 7 des Tiroler Landes-Gleichbehandlungsgesetzes 2005 werden qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung eingeladen.

Nähere Auskünfte: Mag. Gabriele Forster M.Sc., Personalbereichsleiterin, Tel. 050504-22038, E-Mail: gabriele.forster@tilak.at

Ausschreibungsnummer: 00000217; **Vakanz:** 30017189.

Innsbruck, 28. Februar 2007

Nr. 266 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-354/2-8

VERORDNUNG

über die Einleitung des Baulandumlegungsverfahrens „Schönegg“ in der Gemeinde Hall i. T.

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz leitet gemäß § 73 Abs. 5 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, das Baulandumlegungsverfahren „Schönegg“ in der Gemeinde Hall i. T. ein.

Vom Baulandumlegungsverfahren betroffen sind folgende Grundstücke oder Grundstücksteile im Grundbuch 81007 Hall i. T.: EZ 63 – Gst. 365/1, EZ 107 – Gst. 358/1, EZ 561 – Gst. 362, EZ 1486 – Gst. 358/2, EZ 2026 – Gst. 365/2, EZ 562 – Gst. 363, EZ 407 – Gste. 341/1, 341/85, 366, .980, EZ 2027 – Gst. 367/2, EZ 416 – Gst. .693, EZ 481 – Gst. 361, EZ 1617 – Gst. 367/1, EZ 1932 – Gst. 368/2, EZ 1967 – Gst. 360, EZ 1487 – Gst. 358/3, EZ 507 – Gst. 364, EZ 651 – Gst. 1017/1.

Im Sinn der Bestimmungen des § 73 Abs. 6 des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, wird darauf hingewiesen, dass außerbücherliche Rechte an den umzulegenden Grundstücken oder Grundstücksteilen von den Berechtigten bei der Umlegungsbehörde (Amt der Tiroler Landesregierung, Abteilung Bau- und Raumordnungsrecht, Landhaus 2, Heiliggeiststraße 7–9, 6010 Innsbruck) geltend gemacht werden können.

Innsbruck, 27. Februar 2007

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 267 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-4-611/1-13

VERORDNUNG

über die nachträgliche Einbeziehung von Grundstücken in das Baulandumlegungsverfahren „Verpeilbach“ in der Gemeinde Kaunertal

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz bezieht nachträglich gemäß § 76 Abs. 1 lit. a des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBl. Nr. 27, folgende Grundstücke in das Baulandumlegungsverfahren „Verpeilbach“ in der Gemeinde Kaunertal, GB 84106, ein: EZ 68 – Gst. 141, EZ 120 – Gst. 1483/2, EZ 138 – Gst. 157/2, EZ 191 – Gst. 163/2.

Innsbruck, 23. Februar 2007

Für das Amt der Landesregierung: Salchner

Nr. 268 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-559-70/1-35

VERORDNUNG
über die nachträgliche Einbeziehung
von Grundstücken in das Baulandumlegungsverfahren
„Aschau“ in der Gemeinde Aschau

Das Amt der Tiroler Landesregierung als Umlegungsbehörde I. Instanz bezieht nachträglich gemäß § 76 Abs. 1 lit. a des Tiroler Raumordnungsgesetzes 2006, LGBL Nr. 27, folgende Grundstücke in das Baulandumlegungsverfahren „Aschau“ in der Gemeinde Aschau, GB 87101 Aschau, ein: EZ 128 – Gst. 501/31, EZ 90046 – Gst. 1047, EZ 37 – Gst. 1048/2, EZ 335 – Gst. 1048/7, EZ 354 – Gst. 1048/8, EZ 37 – Gst. 1089, EZ 37 – Gst. 1090, EZ 139 – Gst. 474.

Innsbruck, 28. Februar 2007

Für das Amt der Landesregierung: *Salchner*

Nr. 269 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24562/271

VERORDNUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Jugendzulässigkeit von Filmen

Gemäß § 21 des Tiroler Veranstaltungsgesetzes 2003 wird nach Anhörung der Jugendmedienkommission beim Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur die Jugendzulässigkeit von nachstehenden Filmen wie folgt festgesetzt:

frei ab dem vollendeten 10. Lebensjahr:

„La vie en rose“

(Constantin Film Holding GmbH., 3.844 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 12. Lebensjahr:

„Tagebuch eines Skandals“

(Centfox Film GmbH., 2.509 Laufmeter);

„The good German“ (Warner Bros., 2.940 Laufmeter);

frei ab dem vollendeten 16. Lebensjahr:

„Smokin' Aces“ (UIP, 2.976 Laufmeter).

Innsbruck, 27. Februar 2007

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 270 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ib-24561/299

KUNDMACHUNG
des Amtes der Landesregierung
über die Bewertung von Filmen

Aufgrund des Gutachtens der Gemeinsamen Filmbewertungskommission der Länder vom 26. Februar 2007 werden gemäß § 2 Abs. 6 und 7 des Tiroler Vergnügungssteuergesetzes 1982, LGBL Nr. 60, nachstehende Filme wie folgt bewertet:

mit „sehenswert“:

„The good German“ (Warner, 2.976 Laufmeter);

mit „wertvoll“:

„Bridge to Terabithia“ (Constantin, 2.615 Laufmeter).

Innsbruck, 27. Februar 2007

Für das Amt der Landesregierung: *Scheiring*

Nr. 271 • Amt der Tiroler Landesregierung • Ve1-7-33/173 vA

KUNDMACHUNG
der Landesregierung, mit der die Kundmachung
betreffend den Gegenstand und die Fundstellen
der für Bauprodukte maßgebenden nationalen
Normen, mit denen die harmonisierten Normen
umgesetzt werden, geändert wird

Aufgrund des § 4 des Tiroler Bauprodukte- und Akkreditierungsgesetzes 2001 – TBAG 2001, LGBL Nr. 95, wird kundgemacht:

Die Kundmachung der Tiroler Landesregierung betreffend den Gegenstand und die Fundstellen der für Bauprodukte maßgebenden nationalen Normen, mit denen die harmonisierten Normen umgesetzt werden, Bote für Tirol Nr. 1194/2006, wird dahingehend geändert, dass die Anführung der ÖNORM EN 10080 (Stahl für die Bewehrung von Beton – Schweißgeeigneter Betonstahl – Allgemeines; Ausgabe 01. 09. 2005) entfällt.

Innsbruck, 22. Februar 2007

Der Landesbaupolizeidirektor: *van Staa*

Der Landesamtsdirektor: *Liener*

Nr. 272 • Amt der Tiroler Landesregierung • LWSJF-LR-3130/31

KUNDMACHUNG
über die Ausschreibung
der Fischereiaufsichtsprüfung 2007

Die Fischereiaufsichtsprüfung 2007 findet am **Samstag, den 28. April 2007**, im Tiroler Jägerheim in Innsbruck, Ing.-Ettelstraße 63, ab 8 Uhr, im Anschluss an den vom Tiroler Fischereiverband veranstalteten Vorbereitungskurs statt.

Die Einteilung hierfür wird den Prüfungswerbern am letzten Kurstag bekannt gegeben.

Gemäß § 36 Abs. 3 des Tiroler Fischereigesetzes 2002, LGBL Nr. 54, können zur Fischereiaufsichtsprüfung nur eigenberechtigte und im Sinn des § 28 des Tiroler Fischereigesetzes 2002 verlässliche Personen zugelassen werden.

Über die Zulassung zur Prüfung entscheidet der Vorsitzende der Prüfungskommission. Die Prüfungswerber werden hievon schriftlich oder anlässlich des Kurses mündlich verständigt.

Ansuchen um Zulassung zur Prüfung sind bis **spätestens 2. April 2007** ausnahmslos bei der Geschäftsstelle des Tiroler Fischereiverbandes, Ing.-Ettelstraße 63, 6020 Innsbruck, einzubringen.

Dem Gesuch sind anzuschließen:

1. Geburtsurkunde,
2. amtsärztliche Bescheinigung über die körperliche und geistige Eignung,
3. Strafregisterbescheinigung, die nicht älter als drei Monate sein darf,
4. Bestätigung über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes,
5. Bestätigung über die Teilnahme an einem Lehrgang über Erste Hilfe, der nicht länger als fünf Jahre zurückliegen darf.

Die Bestätigungen über die Teilnahme an einem einwöchigen Ausbildungslehrgang des Tiroler Fischereiverbandes sowie einem Lehrgang über Erste Hilfe sind nach Beendigung des Lehrganges, spätestens vor Beginn der Prüfung beizubringen.

Die Zulassung zum einwöchigen Ausbildungslehrgang erfolgt ausschließlich durch den Tiroler Fischereiverband.

Die Prüfungsgebühr beträgt € 36,50 und wird gemeinsam mit den für die Anmeldung zu entrichtenden Gebühren (Ansuchen € 13,-, jede Beilage € 3,60) mittels Zahlschein vorgeschrieben und ist die Einzahlung des Gesamtbetrages durch Vorlage des Zahlungsbeleges (Abschnitt des Zahlscheines) **vor Beginn der Prüfung** nachzuweisen.

Innsbruck, 23. Februar 2007
Für die Landesregierung: Kotter

Nr. 273 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT-1395/2007

**KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis eines Ziviltechnikers**

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, in der geltenden Fassung, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis für das Fachgebiet Architektur des Herrn Prof. Dipl.-Ing. Dr. Ernst Heiss, wohnhaft in 6020 Innsbruck, Josef-Schraffl-Straße 2a, mit dem Kanzleisitz in Innsbruck, ist „durch den Verzicht auf die Befugnis“ gemäß § 17 Abs. 1 Z. 1 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, mit Wirkung vom 6. Februar 2007, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit vom 7. Februar 2007, Zl. 91514/0123-I/3/2007, erloschen.

Innsbruck, 27. Februar 2007
Für den Landeshauptmann: Biasi

Nr. 274 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT-1396/2007

**KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis eines Ziviltechnikers**

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, in der geltenden Fassung, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis für das Fachgebiet Architektur des Herrn Mag. Günter Lottersberger, wohnhaft in 6020 Innsbruck, Kärntner Straße 20, mit dem Kanzleisitz in Innsbruck, ist „durch den Verzicht auf die Befugnis“ gemäß § 17 Abs. 1 Z. 1 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, mit Wirkung vom 6. Februar 2007, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit vom 7. Februar 2007, Zl. 91514/0124-I/3/2007, erloschen.

Innsbruck, 27. Februar 2007
Für den Landeshauptmann: Biasi

Nr. 275 • Amt der Tiroler Landesregierung • LBD-ZT-1397/2007

**KUNDMACHUNG
über das Erlöschen der
Befugnis eines Ziviltechnikers**

Gemäß § 17 Abs. 5 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, in der geltenden Fassung, wird kundgemacht:

Die Ziviltechnikerbefugnis für das Fachgebiet Bauwesen des Herrn Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Franz Nock, wohnhaft in 6060 Tulfes, Gschwendt 17, mit dem Kanzleisitz in Tulfes, ist „durch den Verzicht auf die Befugnis“ gemäß § 17 Abs. 1 Z. 1 des Ziviltechnikergesetzes 1993, BGBl. Nr. 156/1994, mit Wirkung vom 7. Februar 2007, gemäß Bescheid des Bundesministeriums für Wirtschaft und Arbeit vom 8. Februar 2007, Zl. 91514/0134-I/3/2007, erloschen.

Innsbruck, 27. Februar 2007
Für den Landeshauptmann: Biasi

Nr. 276 • Amt der Tiroler Landesregierung • IIIe-30/393

**VERLAUTBARUNG
Werttarif für Schlachtschweine
im Monat März 2007**

Gemäß § 52 des Tierseuchengesetzes vom 6. August 1909, RGL. Nr. 177, in der geltenden Fassung, wird der Werttarif für die über behördliche Anordnung getöteten oder infolge einer behördlich angeordneten Impfung verendeten Schlachtschweine für den Monat März 2007 mit € 1,70 pro kg (Nettopreis) festgesetzt.

Die Festlegung des Werttarifes erfolgte nach Anhören der Landeslandwirtschaftskammer für Tirol unter Berücksichtigung des pro kg berechneten durchschnittlichen Marktpreises.

Innsbruck, 1. März 2007
Für den Landeshauptmann: Wallnöfer

Nr. 277 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-L 9.0/10-2007

**OFFENES VERFAHREN
Straßenbauarbeiten
für den Ausbau der Ortsdurchfahrt Igl
mit Gehsteigausbau im Zuge
der L 9 Mittelgebirgsstraße (km 4,53 bis km 5,15)**

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 316, Tel. 0512/508-4041, Fax 0512/508-4045, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 40,- bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 50,- (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4045) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes. Erfolgt die Zusendung per Nachnahme, beträgt die Gebühr € 50,- + € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens Freitag, den 30. März 2007, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 316, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. März 2007
Für die Landesregierung: Müller

Nr. 278 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-0-41-E/2-2007

**OFFENES VERFAHREN
Belagsarbeiten auf Landesstraßen B je Baubezirksamt
Kufstein (politische Bezirke Kufstein und Kitzbühel),
Innsbruck (politische Bezirke Innsbruck-Land und Schwaz),
Imst (politische Bezirke Imst und Landeck),
Reutte (politischer Bezirk Reutte) und
Lienz (politischer Bezirk Lienz)**

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, Tel. 0512/508-4181, Fax 0512/508-4185, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- (je Baubezirksamt) bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 5,- (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung und Bekanntgabe der E-Mail-Adresse (Fax 0512/508-4185) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes. Erfolgt die Zustellung per Nachnahme, beträgt die Gebühr zusätzlich € 3,50 (Inland) bzw. € 4,50 (Ausland) für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Donnerstag, den 29. März 2007, 8.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 28. Februar 2007

Für die Landesregierung: Molzer

Nr. 279 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb1-0-41-E/3-2007

OFFENES VERFAHREN

Belagsarbeiten auf Landesstraßen L je Baubezirksamt Kufstein (politische Bezirke Kufstein und Kitzbühel), Innsbruck (politische Bezirke Innsbruck-Land und Schwaz), Imst (politische Bezirke Imst und Landeck), Reutte (politische Bezirk Reutte) und Lienz (politischer Bezirk Lienz)

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, Tel. 0512/508-4181, Fax 0512/508-4185, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 10,- (je Baubezirksamt) bezogen werden. Bei Zusendung der Anbotsunterlagen beträgt die Gebühr € 5,- (Konto der Landesbaudirektion Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC-Code: HYPTAT22, IBAN-Code: AT355700000200001167 oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, 4. Stock, Zi. 418).

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt auf schriftliche Anforderung und Bekanntgabe der E-Mail-Adresse (Fax 0512/508-4185) unter Angabe der Abteilung Straßenbau und des ausgeschriebenen Projektes. Erfolgt die Zustellung per Nachnahme, beträgt die Gebühr zusätzlich € 3,50 (Inland) bzw. € 4,50 (Ausland) für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Donnerstag, den 29. März 2007, 8.30 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zi. 334, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 28. Februar 2007

Für die Landesregierung: Molzer

Nr. 280 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb3-B 108.0/14-2007

OFFENES VERFAHREN

Randleistensanierung auf der Marschtallbrücke im Zuge der B 108 Felbertauernstraße und

Tragwerkssanierung der Trojeralmbachbrücke im Zuge der L 25 Defereggentalstraße

Baumumfang: Die ausgeschriebenen Arbeiten betreffen die Randleistensanierung der Marschtallbrücke bei km 27,11 im Zuge der B 108 Felbertauernstraße und die Tragwerkssanierung der Trojeralmbachbrücke bei km 20,96 im Zuge der L 25 Defereggental-

talstraße. Vorgesehen ist die Erneuerung der Randleiste Fahrtrichtung Lienz bei der Marschtallbrücke und die Erneuerung der Abdichtung bei der Trojeralmbachbrücke.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 35,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 6. April 2007, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 28. Februar 2007

Für die Landesregierung: Enk

Nr. 281 • Amt der Tiroler Landesregierung • VIb3-B 181.0/4-2007

OFFENES VERFAHREN

Generalsanierung der Überführung der B 171 im Zuge der B 181 Achenseestraße

Baumumfang: Die ausgeschriebenen Arbeiten betreffen die Generalsanierung der Überführung der B 171 bei km 0,00 im Zuge der B 181 Achenseestraße. Vorgesehen ist die Erneuerung der Abdichtung und der Randleisten sowie der FÜG.

Die Anbotsunterlagen liegen ab sofort im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zimmer 320, Tel. 0512/508-4061, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 35,- abgeholt werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIC: HYPTAT22, IBAN: AT355700000200001167, oder Barzahlung in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse, 4. Stock, Zimmer 418).

Die Spesen für Verrechnungsschecks aus dem Ausland (€ 15,-) sind vom Einzahler zu tragen.

Eine Zusendung der Anbotsunterlagen erfolgt nur auf schriftliche Anforderung (Fax 0512/508-4065, E-Mail: brueckenbau@tirol.gv.at) unter Angabe der Abteilung Brücken- und Tunnelbau und des ausgeschriebenen Projektes zuzüglich € 15,- Versandkosten. Bei Versand per Nachnahme wird zusätzlich die Gebühr von € 3,50 für die Bearbeitungs- und Bankspesen der Post AG verrechnet.

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens Freitag, den 30. März 2007, 11.30 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, mit der amtlichen Adressetikette versehen, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, 3. Stock, Zimmer 320, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. März 2007

Für die Landesregierung: Enk

Nr. 282 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1104-5/115-2007

OFFENES VERFAHREN
Bauspenglerarbeiten
für den Neubau und die Sanierung
der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck-Land
in Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße/Gilmstraße

Die Anbotsunterlagen liegen ab 8. März 2007 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck, Konto-Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 29. März 2007, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. März 2007

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 283 • Amt der Tiroler Landesregierung • Vid2-1104-5/116-2007

OFFENES VERFAHREN
Bodenlegerarbeiten
für den Neubau und die Sanierung
der Bezirkshauptmannschaft Innsbruck-Land
in Innsbruck, Wilhelm-Greil-Straße/Gilmstraße

Die Anbotsunterlagen liegen ab 8. März 2007 (Übermittlung der Zahlungsbestätigung per Fax – 0512/508-4105) im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse 1–3, Zi. 225, Tel. 0512/508-4101, auf und können gegen – für den Empfänger spesenfreie – Einzahlung von € 20,- bezogen werden (Konto der Landesbaudirektion Innsbruck, Konto-Nr. 200 001 167 bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, BIN: HYPTAT22, IBAN: AT 35 57000 00 200 001 167, oder Barzahlung – von Montag bis Freitag von 8–12 Uhr – in der Landesbaudirektion, Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 4. Stock, Zimmer 418; Verrechnungsschecks werden nicht angenommen).

Abgabetermin: Die Anbote müssen bis spätestens 29. März 2007, 11 Uhr, verschlossen im amtlichen Umschlag, im Amtsgebäude Innsbruck, Herrengasse Nr. 1–3, 2. Stock, Zimmer 228, vorliegen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Anbote werden nicht berücksichtigt.

Innsbruck, 2. März 2007

Für die Landesregierung: Probst

Nr. 284 • Gemeinde Itter

OFFENES VERFAHREN
Baumeisterarbeiten
HKLS-Arbeiten
Elektroarbeiten

Ausschreibende Stelle: Gemeinde Itter, Dorfplatz 1, Posteinlaufstelle, 6305 Itter, Tirol.

Gegenstand des Auftrags: Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Außenanlagen.

CPV-Codes: 45210000, 45310000, 45330000.

Die Ausschreibungsunterlagen sind bis 16. März 2007 bei Arch. Dipl.-Ing. Andreas Planegger, 5760 Saalfelden, Hans-Unterberger-Weg 8, Tel. 06582/72111-15, Fax 06582/72111-22, E-Mail: a.planegger@innerhofer-architekten.at erhältlich.

Ort der Einreichung: Posteinlaufstelle der Gemeinde Itter, Dorfplatz 1, 6305 Itter, Tel. 05335/3590, Fax 05335/3010, E-Mail: amtsleiter@itter.tirol.gv.at

Zahlungsbedingungen: per Nachnahme € 40,-/Gewerk, per E-Mail kostenlos.

Auftragsdauer bzw. Frist für die Durchführung des Auftrags: 16. April bis 30. November 2007.

Einreichtermin: 22. März 2007, 12 Uhr.

Anbotsöffnung: 22. März 2007, 14 Uhr, Gemeindeamt Itter. Itter, 27. Februar 2007

Nr. 285 • Gemeinde Fiss

OFFENES VERFAHREN
Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung

Bauvorhaben: ABA BA 05 Los 2 und WVA BA 05 Los 04.

Leistungsumfang: ca. 230 lfm Hausanschlussleitungen DN 150, ca. 390 lfm Kanal DN 200, ca. 250 lfm Kanal DN 250, ca. 140 lfm Kanal DN 300, ca. 34 Kontrollschächte, ca. 130 lfm Druckleitung DN 80, ca. 435 lfm Druckleitung DN 125, ca. 1.500 lfm LWL-Schlauch DN 50.

Leistungsfrist: 23. April bis 22. Juni 2007 und 3. September bis 25. Oktober 2007.

Die Ausschreibungsunterlagen können vom 7. März bis einschließlich 22. März 2007 von der Ausschreibungsdatenbank (<http://www.ausschreibung.at>) gegen ein Entgelt von € 6,- je Download heruntergeladen oder auf CD-Rom gegen ein Entgelt von € 20,- bei Bennat Consult, Völser Straße 11, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/576155, behoben werden.

Bei Zusendung der Unterlagen per Nachnahme wird unabhängig vom Umfang ein zusätzliches Entgelt in der Höhe von € 5,- eingehoben.

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens 28. März 2007, 11 Uhr, in einem verschlossenen Umschlag, versehen mit der Aufschrift „Angebot Gemeinde Fiss, ABA BA 05 Los 2 und WVA BA 05 Los 4, Baumeisterarbeiten inkl. Materiallieferung“ im Gemeindeamt Fiss einzureichen, wo anschließend auch die Anbotseröffnung stattfindet.

Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Fiss, 1. März 2007

Für die Gemeinde Fiss: Bgm. Mag. Markus Pale

Nr. 286 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
 GZL 6045-32/639-2007

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG
BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART
Bauzwischen- und Endreinigung (BKP-Nr. 287)

für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik G8/G9

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Malojer Baumanagement GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Ing. Mag. (FH) Stefan Unterberger, Fax +43/(0)512/395810, E-Mail: stefan.unterberger@malojer.com

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 26,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnachweis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 22. März 2007, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 29. März 2007, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 29. März 2007, 12 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 2. März 2007

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 287 • TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH •
GZl. 6045-32/640-2007

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG BESCHLEUNIGTE VERFAHRENSART

Trockenbauarbeiten (BKP-Nr. 271)

für die Aufstockung der Frauen- und Kopfklinik G8/G9

Öffentlicher Auftraggeber/Kontaktstelle: TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH, Bau und Technik, Dipl.-Ing. Eduard Widmoser, A-6020 Innsbruck, Maximilianstraße 35, 2. Stock, Fax +43/(0)50504-28714, E-Mail: bau.technik@tilak.at

Technische Projektleitung der Auftraggeberin: Malojer Bau-Management GmbH & Co, Grabenweg 67, 6020 Innsbruck, Herr Ing. Mag. (FH) Stefan Unterberger, Fax +43/(0)512/395810, E-Mail: stefan.unterberger@malojer.com

Ausschreibungs- und allfällige ergänzende Unterlagen sind erhältlich im Internet unter <http://www.tilak.at>

Gebühr/Zahlung: € 26,-. Die Bezahlung der Ausschreibungsunterlagen kann in bar an der Hauptkasse der Auftraggeberin im Erdgeschoss des Gebäudes Medizinzentrum Anichstraße – MZA, A-6020 Innsbruck, Anichstraße 35, oder durch – für die Empfängerin spesenfreie – Überweisung auf das Konto Nr. 210 001 011 der Auftraggeberin bei der Hypo Tirol Bank AG, BLZ 57000, IBAN: AT 61 5700 0002 1000 1011, BIC: HYPTAT 22, unter Anführung der Kurzbezeichnung des Auftragsgegenstandes und der Geschäftszahl sowie der Auftragsart (Liefer-, Bau-, Dienstleistungsauftrag oder Wettbewerb) erfolgen. Der Zahlungsnach-

weis ist per Telefax oder E-Mail an die Kontaktstelle zu übermitteln. In der Folge werden die Ausschreibungsunterlagen frei gegeben. In der Gebühr für die Ausschreibungsunterlagen sind 10% Umsatzsteuer enthalten.

Schlusstermin für die Anforderung von oder Einsicht in die Unterlagen: 22. März 2007, 16 Uhr.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 29. März 2007, 11 Uhr.

Teilnahmeanträge/Angebote sind an die oben genannte Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin, Sekretariat, 2. Stock, zu richten.

Datum, Zeitpunkt und Ort der Angebotseröffnung: 29. März 2007, 12.15 Uhr, bei der oben genannten Kontaktstelle der öffentlichen Auftraggeberin; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Zwingende Voraussetzung für die Teilnahme am Ausschreibungsverfahren und die Ausgabe der Unterlagen ist die Anmeldung im Internet unter <http://www.tilak.at>

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen der TILAK, kundgemacht im Internet auf der Seite <http://www.tilak.at>

Innsbruck, 2. März 2007

Für die TILAK - Tiroler Landeskrankenanstalten GmbH:
Dipl.-Ing. Herwig Singer

Nr. 288 • Olympia Sport- und Kongresszentrum Seefeld-Tirol GesmbH

OFFENES VERFAHREN/BAUAUFTRAG

Haustechnikarbeiten

für die Sanierung des Sport- und Kongresszentrums Seefeld

Öffentlicher Auftraggeber: Olympia Sport- und Kongresszentrum Seefeld-Tirol GesmbH, Klosterstraße 600, A-6100 Seefeld.

Ausführungszeitraum: Anfang Mai bis Ende November 2007.

Nähere Auskünfte sind erhältlich beim Ingenieurbüro für Gebäudetechnik, Ing. Günter Rangger, Innstraße 35, A-6500 Landeck, Tel. 0043/(0)5442/62500.

Unterlagen sind erhältlich bei der Arge BD, Anichstraße 7, A-6020 Innsbruck, Tel. 0043/(0)512/269123, E-Mail: office@ar18.at

Gebühr/Zahlung: € 27,-, zu überweisen auf das Konto Nr. 03300-092511 bei der Tiroler Sparkasse Bank AG, BLZ 20503, Kontoinhaber: ARGE Benko Dejacco, BIC-Code: SPIHAT22, IBAN-Code: AT552050303300092511, Verwendungszweck „Ausschreibung SKZ“. Bei Auslandsüberweisungen gehen die anfallenden Bankgebühren zu Lasten des Einzahlers.

Die Ausschreibungsunterlagen werden nach Eingang der Einzahlungsbestätigung als Fax unter 0043/(0)512/269123-18 bzw. als Pdf-File an die E-Mail-Adresse office@ar18.at per Mail versendet. Dazu ist dem Ansuchen die genaue Firmenadresse mit Post- und E-Mail-Anschrift beizulegen.

Eine Übermittlung der Ausschreibungsunterlagen in Papierform kann auf Wunsch ebenfalls erfolgen, ein DTA-ÖNORM-Datenträger muss gesondert angefordert werden.

Schlusstermin für den Eingang der Angebote: 30. März 2007, 11 Uhr.

Angebote sind zu richten an: Olympia Sport- und Kongresszentrum Seefeld-Tirol GesmbH, Klosterstraße 600, A-6100 Seefeld.

Datum, Zeit und Ort der Angebotseröffnung: 30. März 2007, 11.30 Uhr, Gemeindeamt der Gemeinde Seefeld, Klosterstraße 43, A-6100 Seefeld; teilnahmeberechtigt sind Bieter und ihre Bevollmächtigten.

Seefeld, 26. Februar 2007

Nr. 289 • Felbertauernstraße AG

OFFENES VERFAHREN

Diverse Brückensanierungen auf der Felbertauernstraße

Ausschreibende Stelle: Felbertauernstraße AG, 9900 Lienz, Albin-Egger-Straße 17, Tel. 04852/63330.

Leistungsfrist: Frühjahr und Herbst 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Die Unterlagen können ab sofort bei der Felbertauernstraße AG, Albin-Egger-Straße 17, 9900 Lienz, Tel. 04852/63330, Fax DW 18, gegen Erlag von € 80,- zuzüglich 20% MWSt. erhoben oder angefordert werden. Auskünfte erteilt die Felbertauernstraße AG, Bauleitung DW 21.

Vadium: Dem Angebot ist der Nachweis über den Erlag eines Vadiums in der Höhe von € 10.000,- beizulegen.

Abgabetermin: 29. März 2007, 11 Uhr, bei der ausschreibenden Stelle.

Angebotseröffnung: Unmittelbar nach Ablauf der Angebotsfrist bei der ausschreibenden Stelle.

Zuschlagsfrist: zwei Monate.

Lienz, 26. Februar 2007

Der Vorstand

Nr. 290 • Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG

OFFENES VERFAHREN

gemäß BVergG

Gewerk 1:

Stark- und Schwachstrominstallation, Beleuchtung

Gewerk 2:

Atemschutzwerkstatt

Ausschreibende Stelle: Innsbrucker Immobilien GmbH & Co KEG, Rössgasse 4, 6020 Innsbruck, Tel. 0512/4004-300, Fax 0512/4004-503, E-Mail: e.ploerer@iig.at

Bauvorhaben: Berufsfeuerwehr Innsbruck, Hunoldstraße 17, Umbau und Sanierung der Hauptfeuerwache.

Ausführungszeitraum: Sommer 2007.

Ausschreibungsunterlagen: Bei der ausschreibenden Stelle gegen Vorweis des Einzahlungsbeleges abzuholen, bei schriftlicher Anforderung ist eine Kopie des Einzahlungsbeleges beizuschließen. Das Entgelt für die Ausschreibungsunterlagen in der Höhe von je € 20,- ist auf das Konto Nr. 0000-070011 bei der Tiroler Sparkasse, Innsbruck, BLZ 20503, einzuzahlen. IBAN: AT472050300000070011; BIC: SPIHAT22.

Abgabetermin: Die Angebote müssen bis spätestens 26. März 2007, 10.45 Uhr, bei der IIG, Innsbruck, Rössgasse 4, 2. Stock, Zimmer 2.024, eingelangt sein. Das Risiko der Rechtzeitigkeit des Einlangens trägt der Bieter. Die Angebotseröffnung findet anschließend (um 11 Uhr) statt.

Innsbruck, 28. Februar 2007

Die Geschäftsführung

Nr. 291 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rössgasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rössgasse 4, 6020

Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rössgasse 4, 1. OG, Posteinlauf – Zimmer 1.002, Tel. +43/(0)512/4004-212, Fax +43/(0)512/4004-44212, z. Hd. Frau Gabriele Haller, E-Mail: g.haller@iig.at, Internet: www.iig.at

Art des Auftrages und Bezeichnung: Unterhaltsreinigung Kindergarten und Volksschule Arzl, Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Ort der Dienstleistungserbringung: 6020 Innsbruck, Framsweg 19.

Auftragsdauer: 1. August 2007 bis 31. Juli 2011.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Schlusstermin für die Anforderung: 23. April 2007.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 2. Mai 2007, 9 Uhr.

Gebühr: € 10,- inkl. USt. in bar bei Abholung bei der ausschreibenden Stelle. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 2. Mai 2007, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungssaal). Bieter oder deren Vertreter können bei der Angebotsöffnung anwesend sein.

Tag der Absendung nach Luxemburg: 28. Februar 2007.

Innsbruck, 2. März 2007

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla

Nr. 292 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rössgasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rössgasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rössgasse 4, 1. OG, Posteinlauf – Zimmer 1.029, Tel. +43/(0)512/4004-212, Fax +43/(0)512/4004-44212, z. Hd. Frau Gabriele Haller, E-Mail: g.haller@iig.at, Internet: www.iig.at

Art des Auftrages und Bezeichnung: Unterhaltsreinigung Kindergarten Innerkoflerstraße, Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Ort der Dienstleistungserbringung: 6020 Innsbruck, Innerkoflerstraße 9.

Auftragsdauer: 1. September 2007 bis 31. August 2011.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 28. März 2007, 9 Uhr.

Gebühr: € 10,- inkl. USt. in bar bei Abholung bei der ausschreibenden Stelle. Die Kosten bei Übersendung der Ausschrei-

bungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 28. März 2007, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter oder deren Vertreter können bei der Angebotsöffnung anwesend sein.

Innsbruck, 2. März 2007

*Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:
Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla*

Nr. 293 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, 1. OG, Posteinlauf – Zimmer 1.029, Tel. +43/(0)512/4004-212, Fax +43/(0)512/4004-44212, z. Hd. Frau Gabriele Haller, E-Mail: g.haller@iig.at, Internet: www.iig.at

Art des Auftrages und Bezeichnung: Unterhaltsreinigung Kindergarten Mitterweg, Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Ort der Dienstleistungserbringung: 6020 Innsbruck, Mitterweg 67.

Auftragsdauer: 1. September 2007 bis 31. August 2011.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 28. März 2007, 9 Uhr.

Gebühr: € 10,- inkl. USt. in bar bei Abholung bei der ausschreibenden Stelle. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 28. März 2007, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter oder deren Vertreter können bei der Angebotsöffnung anwesend sein.

Innsbruck, 2. März 2007

*Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:
Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla*

Nr. 294 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossaugasse 4, 6020

Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, 1. OG, Posteinlauf – Zimmer 1.029, Tel. +43/(0)512/4004-212, Fax +43/(0)512/4004-44212, z. Hd. Frau Gabriele Haller, E-Mail: g.haller@iig.at, Internet: www.iig.at

Art des Auftrages und Bezeichnung: Unterhaltsreinigung Hauptschule Müllerstraße, Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Ort der Dienstleistungserbringung: 6020 Innsbruck, Müllerstraße 38.

Auftragsdauer: 20. August 2007 bis 8. Juli 2011.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 28. März 2007, 9 Uhr.

Gebühr: € 10,- inkl. USt. in bar bei Abholung bei der ausschreibenden Stelle. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 28. März 2007, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter oder deren Vertreter können bei der Angebotsöffnung anwesend sein.

Innsbruck, 2. März 2007

*Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:
Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla*

Nr. 295 • Innsbrucker Immobilien Service GmbH

OFFENES VERFAHREN

Unterhaltsreinigung

Öffentlicher Auftraggeber: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Nähere Auskünfte sind bei folgender Anschrift erhältlich: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, Rossaugasse 4, 6020 Innsbruck, Österreich, Tel. +43/(0)512/4004-208, Fax +43/(0)512/4004-44208, Frau Elisabeth Kreutz, E-Mail: l.kreutz@iig.at, Internet: www.iig.at

Anschrift, an die die Angebote/Teilnahmeanträge zu richten sind: Innsbrucker Immobilien Service GmbH, 6020 Innsbruck, Rossaugasse 4, 1. OG, Posteinlauf – Zimmer 1.029, Tel. +43/(0)512/4004-212, Fax +43/(0)512/4004-44212, z. Hd. Frau Gabriele Haller, E-Mail: g.haller@iig.at, Internet: www.iig.at

Art des Auftrages und Bezeichnung: Unterhaltsreinigung Volksschule Allerheiligen, Dienstleistungsauftrag, Kategorie 14.

Ort der Dienstleistungserbringung: 6020 Innsbruck, Karl-Innerebner-Straße 70.

Auftragsdauer: 16. Juli 2007 bis 8. Juli 2011.

Ausgabe der Unterlagen: ab sofort bei der ausschreibenden Stelle.

Schlusstermin für den Angebotseingang: 28. März 2007, 9 Uhr.

Gebühr: € 10,- inkl. USt. in bar bei Abholung bei der ausschreibenden Stelle. Die Kosten bei Übersendung der Ausschreibungsunterlagen zzgl. Portogebühren werden per Nachnahme eingehoben. Bei Download aus www.iig.at können die Ausschreibungsunterlagen kostenlos bezogen werden.

Angebotseröffnung: Die Öffnung der Angebote erfolgt am 28. März 2007, um 9.20 Uhr, beim Auftraggeber (2. OG, Sitzungsraum). Bieter oder deren Vertreter können bei der Angebotsöffnung anwesend sein.

Innsbruck, 2. März 2007

Für die Innsbrucker Immobilien Service GmbH:

Geschäftsführer Dr. Christian Karl Prokurist Johann Newerkla

Nr. 296 • ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck

OFFENES VERFAHREN

Brücken- und Belaginstandsetzung 2007 auf der A 12 Inntal Autobahn (Vomp-Schwaz)

Ausschreibende Stelle: ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)50108-18000, Fax +43/(0)50108-18020, im Vollmachtsnamen der Autobahnen- und Schnellstraßen-Finanzierungs-Aktiengesellschaft.

CPV-Klassifizierung (laut TED): 45000000.

Leistungsumfang: Gegenstand der Ausschreibung sind die Belaginstandsetzungsarbeiten zwischen km 54,40 und km 48,70 auf der A 12 Inntal Autobahn, Richtungsfahrbahn Kufstein. Weiters ist die Sanierung und Erneuerung der Brückenabdichtung, der Tragwerksoberflächen und teilweise der Randleisten der Unterführungsbauwerke samt Nebenarbeiten auszuführen.

Ausführungszeitraum: 2. Juli bis 19. Oktober 2007.

Bewerberskreis: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Arbeits(Bieter)gemeinschaften werden auf maximal drei Partner beschränkt.

Ausschreibungsunterlagen: Die Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen erfolgt ab sofort bei der ausschreibenden Stelle an den Standorten ASFINAG Alpenstraßen GmbH, bei Frau Mörwald, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, und ASFINAG Maut Service GmbH, Frau Bogensperger, Alpenstraße 94, 5020 Salzburg, von 9 Uhr bis 12 Uhr (Montag bis Freitag) gegen ein Entgelt von € 160,- + 20% USt. (€ 32,-) = € 192,-.

Die Unterlagen werden gegen Kostenersatz in bar bei Abholung übergeben oder bei nachgewiesener Einzahlung auf das Konto Nr. 90.013.306 der ASFINAG bei der PSK, BLZ 60000, mit der Bezeichnung „Brücken- und Belaginstandsetzung 2007, Vomp-Schwaz, RFB Kufstein“ per Post übermittelt.

Einsichtnahme in die Projektunterlagen: Bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, Bmst. Ing. Schmid, Tel. +43/(0)50108-18427 oder Fax +43/(0)50108-18020, nach Voranmeldung.

Angebotsabgabe: bis spätestens 28. März 2007, 10 Uhr, bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, in einem verschlossenen Kuvert unter Verwendung des den Ausschreibungsunterlagen angeschlossenen Adressaufklebers. Die Angebote sind so rechtzeitig bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, Rennweg 10a, 6020 Innsbruck, abzugeben oder per Post abzuschicken, dass sie spätestens zum Ende der Angebotsfrist bei der ASFINAG Alpenstraßen GmbH vorliegen. Später einlangende Angebote werden nicht berücksichtigt.

Angebotseröffnung: Die Angebotseröffnung findet anschließend an den Abgabetermin im Gebäude der ASFINAG Alpenstraßen GmbH, 6020 Innsbruck, Rennweg 10a, im Beisein der Bieter statt.

Zuschlagsfrist: drei Monate.

Innsbruck, 26. Februar 2007

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Klaus Fink

Nr. 297 • Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH

OFFENES VERFAHREN

Baumeister- und Gleisbauarbeiten

Auftraggeber: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH, A-6010 Innsbruck, Pastorstraße 5.

Ausgeschriebene Arbeiten: Baumeister- und Gleisbauarbeiten – Auswechslung von Straßenbahngleisen der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH;

Burggraben/Museumstraße – Straßenbahnlinie 1 – ca. 75 m Gleis; Erzherzog-Eugen-Straße – Straßenbahnlinie 1 – ca. 105 m Gleis; Weichentausch Betriebshof IVB – drei Doppelkreuzungsweichen, zwei Einzelweichen Fahrerparkplatz IVB-Betriebsgebäude.

Leistungszeitraum: 9. Juli bis 7. September 2007.

Die Ausschreibungsunterlagen können ab sofort bei der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck, behoben werden (Zi. 212, Ing. Roland Gabl, Tel. 0512/5307-233).

Abgabetermin: Die Angebote sind bis spätestens Freitag, den 30. März 2007, 11 Uhr, in einfacher Ausfertigung bei der Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH – Direktion, bei Frau Oberhöller abzugeben oder zeitgerecht an diese einzuschicken. Angebote, die nach diesem Zeitpunkt einlangen, können – auch wenn das Datum des Poststempels vor diesem Termin liegt – nicht berücksichtigt werden. Die Angebote sind in einem verschlossenen Kuvert mit der Aufschrift „Anbot Gleisbauarbeiten 2007 – nicht öffnen“ abzugeben.

Auskünfte zur Ausschreibung: Innsbrucker Verkehrsbetriebe und Stubaitalbahnen GmbH, Pastorstraße 5, 6010 Innsbruck (Tel.-Nr. 0512/5307-233, Herr Ing. Roland Gabl).

Innsbruck, 28. Februar 2007

Der Geschäftsführer: Dipl.-Ing. Martin Baltes

Nr. 298 • Stadtgemeinde Landeck

VERHANDLUNGSVERFAHREN mit vorheriger Bekanntmachung gemäß BVerG 2006 im Oberschwelmbereich

Elektroarbeiten

für die Straßenbeleuchtungsanlage

Auftraggeber: Stadtgemeinde Landeck, 6500 Landeck, Innstraße 23.

Auftragsgegenstand: Bauauftrag betreffend Sanierungsmaßnahmen, Optimierungen, Ausführungsplanung der öffentlichen Beleuchtung.

Leistungszeitraum: von 2007 bis 2010.

Leistungsart: Gemeindegebiet Landeck.

Bewerber haben ihre Eignung nachzuweisen, insbesondere die Befugnis und einschlägige Erfahrungen. Bewerber, die im Gebiet einer anderen Vertragspartei des EWR-Abkommens ansässig sind und die ein Anerkennungs- oder Gleichhaltungsverfahren gemäß den §§ 373c und 373d der GewO 1994 durchführen oder eine Bestätigung einholen müssen, haben die entsprechenden Anträge möglichst umgehend zu stellen. Sie müssen vor Ablauf der Bewerbungsfrist den Nachweis erbringen, dass sie einen Antrag gemäß den genannten Rechtsvorschriften eingebracht haben.

Die Teilnahmeanträge müssen auf dem Postweg bis 22. März 2007, 12 Uhr, bei der Stadtgemeinde Landeck eingelangt sein. Es werden mindestens drei Bewerber ausgewählt. Die Eignungsnachweise sowie die Auswahlkriterien und der Auftragsgegenstand sind in der Bewerbungsinformation näher erläutert. Die Bewerbungsinformationen sind erhältlich per E-Mail unter der Adresse profiprufer@fbk-tb.at

Landeck, 2. März 2007

Für die Stadtgemeinde Landeck: Bgm. Engelbert Stenico

Nr. 299 • Gemeinde Achenkirch

VERHANDLUNGSVERFAHREN
mit vorheriger Bekanntmachung
(Bauleistung gemäß BVergG 2006
im Unterschwellenbereich)

Trockenbauarbeiten

Bauvorhaben: Haus der Generationen – Neubau eines Wohn- und Pflegebetriebes samt Kindergarten in Achenkirch.

Öffentlicher Auftraggeber: Gemeinde Achenkirch, 6215 Achenkirch, HNr. 387.

Leistungszeitraum: Rohbaubeginn KW 16/2007, Gesamtfertigstellung KW 50/2007.

Bedingungen für die Teilnahme: Unternehmen mit entsprechender Befugnis, die nach Art und Umfang vergleichbare Leistungen bereits ausgeführt haben. Nachweise der Eignungskriterien siehe Unterlagen für die Teilnahmeanträge.

Unterlagen für die Teilnahmeanträge: Diese sind ab sofort erhältlich, anzufordern bei Malojer Baumanagement GmbH, Grabenweg 67, A-6020 Innsbruck, Tel. +43/(0)512/395800, Fax +43/(0)512/395810, E-Mail: office@malojer.com

Die Übermittlung der Unterlagen für die Teilnahmeanträge erfolgt per E-Mail nach Anforderung.

Frist für die Einreichung der Teilnahmeanträge: 27. März 2007, 12 Uhr, einzureichen bei der Gemeinde Achenkirch, 6215 Achenkirch, HNr. 387, in einem verschlossenen Kuvert.

Zuschlagskriterien: Die Wahl des Angebotes für den Zuschlag erfolgt ausschließlich nach dem Angebotspreis.

Zuständige Vergabekontrollbehörde: Unabhängiger Verwaltungssenat (UVS) in Tirol, 6020 Innsbruck, Michael-Gaismair-Straße 1, Tel. +43/(0)512/508-3731, Fax +43/(0)512/508-3705, E-Mail: uvs@tirol.gv.at

Datum der Versendung der Vorinformation: keine.

Tag der Absendung der Bekanntmachung: 2. März 2007.
Achenkirch, 2. März 2007

Nr. 300 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

VERHANDLUNGSVERFAHREN

Lieferung von Innenbeleuchtung

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.

Ausschreibende Stelle/Auskünfte: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck, Christian Leitner, Tel. +43/(0)50607-21419, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at

Gegenstand/Leistungsumfang: Rahmenvereinbarung über die Lieferung von verschiedenen Innenbeleuchtungskörpern mit Zubehör.

Leistungsfrist: unbefristet.

Erfüllungsort: Raum Tirol.

Teilvergabe: Eine Teilvergabe ist nicht vorgesehen.

Die Teilnahmeunterlagen können kostenlos per E-Mail unter ausschreibung@tiwag.at angefordert werden.

Abgabe der Teilnahmeanträge: bis spätestens Freitag, den 16. März 2007, 9 Uhr, in der Posteingangsstelle der TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, A-6020 Innsbruck.
Innsbruck, 2. März 2007

Nr. 301 • TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG

AUFRUF ZUM WETTBEWERB

Lieferung von diverser

Arbeits-/Wetter-/Warnschutzbekleidung

Auftraggeber: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Verfahren/Gegenstand/Leistungsumfang: Verhandlungsverfahren für die Lieferung von diverser Arbeits-/Wetter-/Warnschutzbekleidung nach EN 343 3/3 (Schutz gegen Regen) und EN 471 (Warnbekleidung), ca. 1.800 Teile, bestehend aus Jacke, Latzhose und Fleecejacke.

Ausführungszeitraum: 1. Mai 2007 bis 30. April 2011.

Ausschreibende Stelle: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Eduard-Wallnöfer-Platz 2, 6020 Innsbruck.

Abgabe der Bewerbungen: bis spätestens 15. März 2007, bei o. a. Adresse.

Teilnahmebedingungen: Nachweis von vergleichbaren Lieferungen/Leistungen, die in den letzten drei Jahren zur Zufriedenheit der jeweiligen Auftraggeber bereits erbracht wurden, durch Vorlage einer entsprechenden Referenzliste. Besondere Nachweise gemäß BVergG 2006, § 231, sind auf Verlangen innerhalb drei Tagen beizubringen

Versendung/Ausgabe der Ausschreibungsunterlagen: an alle geeigneten Bewerber ab Freitag, den 16. März 2007.

Angebotsabgabe: bis Donnerstag, den 5. April 2007, 12 Uhr, bei o. a. Adresse.

Informationen/Anforderung: TIWAG-Tiroler Wasserkraft AG, Zentraler Einkauf, Frau Reingard Zangerl, Tel. +43/(0)50607-21400, Fax +43/(0)50607-21677, E-Mail: ausschreibung@tiwag.at
Innsbruck, 2. März 2007

Erscheinungsort Innsbruck
Verlagspostamt 6020 Innsbruck **P. b. b.**
Vertr.-Nr. GZ 02Z030079 W **DVR 0059463**

Herausgeber: Amt der Tiroler Landesregierung, 6010 Innsbruck
Erscheint jeden Mittwoch. Redaktionsschluss: Freitag, 12 Uhr.
Bezugsgebühr € 23,- jährlich. Einzelstück: € 0,10 für jede Seite, jedoch
mindestens € 1,- pro Stück. Einschaltungen nach Tarif.
Verwaltung und Vertrieb: Landeskanzleidirektion,
Innsbruck, Neues Landhaus,
Tel. 0512/508-2182 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Redaktion: Innsbruck, Landhaus,
Tel. 0512/508-2184 – Fax 0512/508-2185 – E-Mail: bote@tirol.gv.at
Internet: www.tirol.gv.at/bote
Druck: Eigendruck